

Amerikanische Berichte

Die Stadt Algier genommen

Im Hauptquartier General Eisenhowers, 9. Nov. (Exchange) Die letzten Meldungen ergeben folgendes Bild:

In drei wichtigen Küstengebieten Französisch-Nordafrikas haben die in der Nacht zum Sonntag gelandeten amerikanischen Truppen Brückenköpfe errichtet und von diesen aus bereits zum Teil beträchtliche Operationen gegen das Innere des Landes begonnen.

Marokkanische Küste: Drei Flottenverbände der Alliierten teilten sich in der Nacht zum Sonntag in die Aufgabe, Stützpunkte bei Safi, Casablanca und Rabat zu errichten.

Algerische Küste: Ihren bedeutendsten Erfolg haben die amerikanischen Truppen im Gebiet von Algier erreicht. Nach der Landung östlich und westlich von Algier, die bei völliger Ueberraschung der Franzosen erfolgte, gelang es schnell, die Stadt vom Eisenbahnverkehr abzuschneiden.

Oran: Wie bei Algier sind amerikanische Truppen östlich und westlich der Stadt an Land gegangen. Küstenbatterien leisteten beträchtlichen Widerstand, und mehrere schwere Gefechte fanden im Küstengebiet um Oran statt.

Die Operationen nehmen ihren Fortgang mit dem Hauptziel, zunächst die Eisenbahnlinie Casablanca, Rabat, Oran und Algier, die in Tunis endet, unter Kontrolle zu bekommen.

Ich sprang auf; ich lief mit den anderen, aber es dauerte lange, bis wir die bis zur Unkenntlichkeit verstäubelten Ueberreste fanden. Kein Baum war in der Nähe, aus dem wir eine Bahre hätten erstellen können.

Man öffnete das Gebelhaus. Als ich wieder auf mein Zimmer kam, wurde mir die Tiefe des Unglücks voll bewußt.

Christianson, mein Freund, ich bin an deinem Lode schuld!

Heeresbericht der Alliierten

London, 9. Nov. (Exchange) Das Hauptquartier der alliierten Streitkräfte teilt amtlich mit:

Die Landungen amerikanischer Streitkräfte an der Atlantik- und Mittelmeerküste Französisch-Nordafrikas gehen räumlich vor sich. Mehrere wichtige Flugplätze sind von der amerikanischen Heeresluftwaffe und der R. A. F. besetzt worden.

Die Streitkräfte, die am Sonntag früh landeten, dringen rasch vor, und weitere Landungen erfolgen. Der Widerstand geht hauptsächlich von der Flotte und den Küstenbatterien aus.

Communiqué aus dem Hauptquartier Eisenhower

Hauptquartier des alliierten Expeditionskorps in Nordafrika, 8. Nov. (Reuter) Das Hauptquartier des alliierten Expeditionskorps veröffentlicht folgendes Communiqué:

Amerikanische Streitkräfte aller Waffengattungen sind mit Unterstützung der Briten und unter dem Oberbefehl von General Eisenhower in Französisch-Nordafrika an Land gegangen.

Im großen und ganzen sieht der Plan einen Feldzug vor, daß Rangers — amerikanische Truppen, die den englischen Commandos entsprechen — in getrennten Gruppen an Land gehen und daß von Flugzeugen herbeigeführte Truppen mit Unterstützung der Landungsstreitkräfte abgesetzt werden.

Die Mannschaften der amerikanischen Streitkräfte haben sich, wie der Agentur Reuter weiter berichtet wird, mit großem Enthusiasmus an ihre Aufgabe herangemacht. Eine große Reihe von Geleitzügen hat mit überraschendem Erfolg ihre Operationsbasen erreicht.

Französische Berichte

Die Kapitulation von Algier

Algier, 9. Nov. ag (Havas-DFF) Am Sonntagabend wurde zwischen dem Oberkommandierenden der nordafrikanischen Streitkräfte und dem Oberkommandierenden der amerikanischen Landungsgruppen mit Zustimmung von Admiral Darlan für den Platz Algier der Waffenstillstand vereinbart.

Alle französischen Truppen der Garnison werden umgruppiert und in ihren Quartieren konsigniert. Sie behalten ihre Waffen. Die Ordnung in der Stadt wird ab 22 Uhr von den amerikanischen Truppen sichergestellt.

Kämpfe in Marokko

Vichy, 8. Nov. ag (Havas-DFF) Das Staatssekretariat für das Informationswesen teilt mit: Nach den letzten aus Nordafrika eingetroffenen Meldungen spielen sich in Marokko harte Kämpfe ab.

Bericht Roguès' über die Lage in Marokko

Vichy, 8. Nov. ag (Havas-DFF) General Roguès hat von Rabat aus folgendes Telegramm an das Außenministerium gerichtet:

1. Der Oberbefehlshaber der Truppen in Marokko, General Lacroux, und der Kommandant der Luftstreitkräfte in Marokko, General La Houille, die von dissidenten Gruppen festgenommen worden waren, haben ihr Kommando wieder übernommen.

2. Ich habe das Oberkommando auf dem Schauplatz der Operationen übernommen und den Ausnahmezustand verhängt.

3. Es ist dem Feind gelungen, beträchtliche Kräfte bei Safi zu landen, wo sich Kämpfe im Stadttinnern abspielen, ferner einige Abteilungen bei Mehdia. Truppentransporter befinden sich auch auf der Höhe dieser beiden Punkte.

4. Angriffe von Luft- und Seestreitkräften gegen den Hafen von Casablanca wurden zurückgeschlagen. Es wurden Luftangriffe auf die Flugplätze von Rabat und Sale durchgeführt.

Die Unterdrückung der Aufstandsbewegung

Rabat, 8. Nov. ag (Havas-DFF) Der Generalresident in Marokko, General Roguès, erließ am Sonntagmorgen nachstehende Proklamation an die Bevölkerung Marokkos:

Franzosen und Marokkaner! Eine dissidente Aufstandsbewegung ist heute nacht in Marokko ausgebrochen. Sie erfolgte unter dem Vorwand, daß die Amerikaner im Begriff stehen, in Nordafrika eine große Landungsbewegung durchzuführen.

Die Lage in Tunis

Tunis, 9. Nov. ag (Havas-DFF) Der Generalresident von Tunis, Admiral Steva, hatte Unterredungen mit den zivilen und militärischen Behörden der Regentenschaft und mit dem Oberkommandierenden der tunesischen Streitkräfte, General Berra, und hat Maßnahmen getroffen, um allen Möglichkeiten zu begegnen.

Unsere Soldatenpflicht ist klar und eindeutig. Wir haben die Befehle des Marschalls zur Ausführung zu bringen. Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten Tunisiens! Wir werden angegriffen werden. Wir haben die Ehre Frankreichs zu verteidigen.

In Tunisien nahm am Sonntag das Leben den gewohnten Gang. Französische Jagdflugzeuge patrouillierten in der Luft.

Die französische Flotte in Toulon

London, 8. Nov. (United Press) Radio Vichy meldet, daß alle in Toulon vor Anker liegenden Einheiten der französischen Flotte unter Dampf stehen.

Rom, 9. Nov. ag Radio Rom meldete am Sonntagvormittag und Sonntagnachmittag, daß Gibraltar und die nach Nordafrika unterwegs befindlichen feindlichen Schiffe von Flugzeugen der Achsenmächte bombardiert worden seien.

Das Oberkommando Eisenhowers

London, 8. Okt. ag (Reuter) Das Hauptquartier der alliierten Truppen veröffentlicht nachstehende Erklärung:

Vor einigen Monaten wurde das Hauptquartier der verbündeten Streitkräfte in London geschaffen. Generalleutnant Eisenhower wurde zum Oberkommandierenden der verbündeten Streitkräfte ernannt und ein aus amerikanischen und britischen Offizieren zusammengesetzter Generalstab eingesetzt.



Vichy, Minister rüfung der Be der Tatsache hineingetrag Beziehu Vereinigten

Besprech

Vichy, 8. Marschall P einer Bespre nach Vichy z traf in den e zeng in Vichy ihu sofort i mit ihm, an und der Sou nahm, der n nicht aus Ma Die andern Ge befesten Ge nach Vichy z

Abonnement: Zürich am Schalter Durch Austräger Schweiz Bestellung Lieferung unter e Ausland Fernausg Lieferung unter e

Kriegszustag 1918

Anfang N Sunziger, der 8 Vichy, nach ein zösisch-Afrika i weißen Stadt a widerhalten vo von Soldaten, i Weltkriegs und Westküste Gene kurzen Krieg 3 mandant der an örten Lage 3 Oran Generalma, den unh mandant der ame ger barou Algier Generalma .. Man mandant der amer Besteh general James D o o den seueru Raid gegen japanische mit zw

wie folgt zula leutnant Dwi der Kommand Chef der am admiral S. I kanischen Lan Westküste Gene mandant der an örten Lage 3 Oran Generalma, den unh mandant der ame ger barou Algier Generalma .. Man mandant der amer Besteh general James D o o den seueru Raid gegen japanische mit zw